



Auf dem Etikett ist das Wetterdiagramm des Jahrganges zu sehen, da das Wetter eines Jahres einen erheblichen Einfluss auf den späteren Wein hat.

Blatterle

2021

Reben und Trauben:

Der Blatterle ist eine sehr alte heimische Sorte, die fast in Vergessenheit geraten ist. Der Name stammt vermutlich von der Form der Beeren. Er war vor 50 Jahren einer der wichtigsten Weißweinsorten im unteren Eisacktal und nun sind in Südtirol von 5400ha Gesamtweinfläche nur mehr 1,6ha mit dieser Sorte bepflanzt. Auf den 50 Jahre alten Rebstöcken gedeihen die großen plattgedrückten grünen Beeren. 2012 haben wir aus den alten Rebstöcken neue veredelt.

Terroir und Herkunft:

Der Rielinger hat 0,2ha mit Blatterle auf 700müdM. bepflanzt. Auf dem steilen Südhang am Fuße von Ritten mit tiefgründigen Moränenböden, die aus sandigem Lehm und dem Mutterboden aus der Bozner Porphyrplatte bestehen, gedeihen fruchtig- mineralische Weine. Diese Eigenschaft ist typisch für das untere Eissacktal zu welchem auch das Anbaugebiet gehört.

Vinifizierung und Philosophie:

Mit diesem Wein wollen wir eine alte Sorte erhalten und ein Nischenprodukt in unserem Sortiment haben. Im Weinberg arbeiten wir daran, den Ertrag zu reduzieren (7000 kg/ha), um eine ausgezeichnete Qualität zu erhalten. Er ist spontan vergoren, hat eine Woche Mazeration auf den Schalen gemacht und die malolaktische Gärung abgeschlossen. Reifung für ein Jahr in großen Akazienfässern und ein Jahr in Edelstahltanks.

Weinbeschreibung:

Frischer, leicht fruchtiger Wein, angenehme Zitrusnoten, erinnert an Anis und grünen Apfel, kurzer Abgang, rassige Säure. An heißen Sommertagen genossen, erfrischt der Blatterle wie eine kühle Prise.

Ideale Trinktemperatur 9°C

Techn. Daten:			
Alkohol	10 % vol.	SO ² tot.	27 mg/l
Säure	4,8 g/l	Abfüllung	Juni 2023
Restzucker	< 1 g/l		

Familie Messner

Weinhof Rielinger Siffianer Leitach 7- 39054 Ritten +39 345 5927302 info@rielinger.it \ www.rielinger.it